

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ausstellungsdatum: 22.06.2017

Überarbeitet am:

Seite 1 von 10

Ausgabe: 001

n.a. = nicht anwendbar

k.A. = keine Angabe

Döllken AQUA-STOP-COATING

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 *Produktidentifikator*

| | |
|------------------|------------------------------|
| Handelsname | Döllken AQUA-STOP-Coating |
| Registriernummer | Nicht vorhanden (da Gemisch) |
| Stoffname | Gemisch |
| Stoffnummer | keine |

1.2 *Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird*

| | |
|--------------------------------------|--|
| Verwendung des Stoffs/des Gemisches: | Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Materialien |
|--------------------------------------|--|

1.3 *Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt*

| | |
|------------------------------|--|
| Firma | Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH Beisenstraße 50 D-45964 Gladbeck |
| Auskunft (Produktsicherheit) | Martin Ottow +49 (0) 2043 / 979-583 |
| E-Mail: | martin.ottow@doellken.com |

1.4 *Notrufnummer*

| | |
|---------------|-------------|
| Notrufnummern | 02043-979-0 |
|---------------|-------------|

22.06.2017/EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006

Seite 2 von 10

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
Ausstellungsdatum: 22.06.2017

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches

2.1.1 Einstufung gemäß VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 H226
Aspirationstoxizität, Kategorie 1 H304

2.2 Kennzeichnungselemente gemäß VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise: **Prävention:**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Reaktion:

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Arzt hinzuziehen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Behälter nur restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

Sonstige Kennzeichnung: EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Hände mit Seife gut waschen.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

| | |
|--|-------|
| Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen | Keine |
| Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome | Keine |
| Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt | Keine |

22.06.2017/EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006

Seite 3 von 10

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
 Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
 Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
 Ausstellungsdatum: 22.06.2017

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 **Angaben zur Zubereitung/zum Gemisch:**
 Gemisch

3.2 **Inhaltsstoffe**

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. EC-Nr. | Gew.- % | Einstufung VO (EG) 1272/2008 |
|---|-------------------------|----------|---|
| Isoalkane, C11- C14, <2% cycl. Aromaten | 90622-58-5 927-285-2 | 25 - 100 | Asp. Tox. 1, H304 |
| 2-Methoxy- methylethoxy- propanol | 34590-94-8 252-104-2 | 5 - 10 | - |
| Ethylacetat | 141-78-6 205-500-4 | 2,5 - 5 | Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336 |

Der volle Wortlaut der aufgeführten H- und R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

Gesundheitsgefährdende Stoffe i.S. der RL 67/548/EWG i.V.m. RL 1999/45/EG und gemäß VO (EG) 1272/2008

Siehe oben.

Stoffe, die nicht unter Punkt 3.2 zu nennen sind, denen jedoch ein Grenzwert zugeordnet ist
 keine

Zusätzliche Hinweise

Anmerkung P: Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (EINECS-Nr. 200-753-7) enthält.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 **Allgemeine Hinweise** Mit Produkt verunreinigte / getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- 4.1.2 **Nach Einatmen** Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Arzt konsultieren.
- 4.1.3 **Nach Hautkontakt** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- 4.1.4 **Nach Augenkontakt** Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.
- 4.1.5 **Nach Verschlucken** Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. **Kein Erbrechen einleiten.** Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort - bei erhaltenem Bewusstsein - reichlich Flüssigkeit (Wasser) trinken lassen. Arzt konsultieren.
- 4.1.6 **Selbstschutz des Ersthelfers** Keine Besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich. Hautkontakt ist zu vermeiden.
- 4.2 **Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
 Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben
- 4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
 Keine

22.06.2017/EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006

Seite 4 von 10

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
Ausstellungsdatum: 22.06.2017

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Löschmittel**
Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
- 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**
Wasservollstrahl
- 5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**
Gefahr der Bildung von Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂).
- 5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzkleidung auf Umgebungsbrand abstimmen, Entstehungsbrände mit Feuerlöscher bekämpfen.
- 5.5 Zusätzliche Hinweise**
Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Schutzmaßnahmen**
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Personen in Sicherheit bringen. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- 6.3 Verfahren zur Reinigung**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Kontaminierte Böden oder Objekte sollten sorgfältig und unter Beachtung der Umweltgesetze gereinigt werden.
- 6.4 Zusätzliche Hinweise**
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

7. Handhabung und Lagerung (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15. und 16.)

- 7.1 Handhabung**
- 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang**
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.
- 7.1.2 Hinweise zum Brand und Explosionsschutz**
Bei der Arbeit nicht rauchen.
- 7.2 Lagerung**
- 7.2.1 Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen**
Von oxidierenden Substanzen sowie starken Säuren und Basen fernhalten. Von Frost, Hitze und Sonneneinstrahlung fernhalten. Lagertemperatur zwischen 5 und 40 °C. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.
- 7.2.2 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Lagerklasse (VCI)** 3
- 7.3 Bestimmte Verwendung(en)** Keine weiteren spezifischen Verwendungen.

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
 Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
 Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
 Ausstellungsdatum: 22.06.2017

8. Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Arbeitsplatzgrenzwerte

Luftgrenzwerte

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Arbeitsstoff | CAS-Nr. | Grenzwerte | | Spitzenbe- grenzung | Quelle |
|---------------------------------|--|------------|-------------------|-------------------|------------------------|-------------|
| | | | mg/m ³ | mL/m ³ | | |
| AGW (D) | Isoalkane, C11-C14, <2% cycl. Aromaten | 90622-58-5 | 600 | | 2 (II) | TRGS 900 |
| AGW (D) | 2-Methoxy- methylethoxy- propanol | 34590-94-8 | 310 | 50 | 1(I) | TRGS 900 |
| AGW (D) | Ethylacetat | 141-78-6 | 1500 | 400 | 2(I) | TRGS 900 |

8.1.2 Biologische Grenzwerte

Keine

8.1.3 Zusätzliche Expositionsgrenzwerte und Verarbeitungsbedingungen

Keine

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

DNEL-Werte (Derived No-Effect Levels):

2-Methoxy-methylethoxy-propanol (CAS-Nr.: 34590-94-8)

Oral DNEL 1,67 mg/kg Kgw/Tag (Verbraucher) (Langzeit Exposition – systemischer Effekt)
 Dermal DNEL 65 mg/kg Kgw/Tag (Arbeiter) (Langzeit Exposition – systemischer Effekt)
 15 mg/kg Kgw/Tag (Verbraucher) (Langzeit Exposition – systemischer Effekt)
 Inhalative DNEL 310 mg/m³ (Arbeiter) (Langzeit Exposition – systemischer Effekt)

Ethylacetat (CAS-Nr.: 141-78-6)

Oral DNEL 4,5 mg/kg Kgw/Tag (Verbraucher)
 Dermal DNEL 63 mg/kg Kgw/Tag (Arbeiter) (Langzeit Exposition – systemischer Effekt)
 37 mg/kg Kgw/Tag (Verbraucher) (Langzeit Exposition – systemischer Effekt)
 Inhalative DNEL 1.468 mg/m³ (Arbeiter) (Akute Kurzzeit Exposition – systemischer Effekt)
 734 mg/m³ (Arbeiter) (Langzeit Exposition – systemischer Effekt)
 734 mg/m³ (Verbraucher) (Akute Kurzzeit Exposition – örtliche Effekte)
 367 mg/m³ (Verbraucher) (Langzeit Exposition – systemischer Effekt)

PNEC-Werte (Predicted No-Effect Concentration)

2-Methoxy-methylethoxy-propanol (CAS-Nr.: 34590-94-8)

PNEC STP 4.168 mg/l (Abwasseraufbereitungsanlage)
 PNEC Wasser 19 mg/l (Süßwasser)
 1,9 mg/l (Meerwasser)
 190 mg/l (Periodische Freilassung)
 PNEC Sediment 70,2 mg/kg (Süßwasser)
 7,02 mg/kg (Meerwasser)

22.06.2017/EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006

Seite 6 von 10

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
Ausstellungsdatum: 22.06.2017

PNEC Boden 2,74 mg/kg (Boden)

Ethylacetat (CAS-Nr.: 141-78-6)

PNEC STP 650 mg/l (Abwasseraufbereitungsanlage)

PNEC Wasser 1,65 mg/l (Periodische Freilassung)

PNEC Sediment 1,25 mg/kg (Süßwasser)

0,125 mg/kg (Meerwasser)

PNEC Boden 0,24 mg/kg (Boden)

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

a. Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Körperschutz:

Bei ordnungsgemäßigem Gebrauch sind keine besonderen Maßnahmen notwendig.

Atemschutz:

Bei ordnungsgemäßigem Gebrauch sind keine besonderen Maßnahmen notwendig. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augenschutz:

Bei ordnungsgemäßigem Gebrauch sind keine besonderen Maßnahmen notwendig. Verwendung von Schutzbrille mit Seitenschutz könnte notwendig sein.

Handschutz

Bei ordnungsgemäßigem Gebrauch sind keine besonderen Maßnahmen notwendig. Verwendung von Schutzhandschuhe könnte notwendig sein.

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk, Nitrilatex (NBR), empfohlene Materialstärke > 0,4 mm

Arbeitshygiene:

Übliche Hygienemaßnahmen für den Umgang mit chemischen Stoffen beachten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben

Form: flüssig

Farbe: farblos

Geruch: leicht nach Lösungsmittel

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Schmelztemperatur :

-45 °C

Siedebeginn und Siedebereich:

76 °C

Flammpunkt:

23 °C

Zündtemperatur:

228 °C

Dampfdruck:

nicht bestimmt

Relative Dichte: (20 °C)

0,8 g/cm³

pH-Wert: (10 g/L)

nicht anwendbar

Löslichkeit (Wasser)

< 0,1 %

Explosionsgefahren

untere Explosionsgrenze Vol 0,5%

obere Explosionsgrenze Vol 5,0%

9.3 Sonstige Angaben

keine

10. Stabilität und Reaktivität

22.06.2017/EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006

Seite 7 von 10

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
Ausstellungsdatum: 22.06.2017

- 10.1 Reaktivität**
Keine Daten verfügbar
- 10.2 Chemische Stabilität**
Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Nicht Überhitzen um thermale Zersetzung zu vermeiden.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen/zu vermeidende Stoffe**
Hitze, Flammen und Funken.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**
Oxidationsmittel, starke Säuren und Basen
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
CO₂, CO, Stickoxide (NO_x)

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Isoalkane, C11-C14 (CAS-Nr.: 90622-58-5)

Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 401) ECHA
Inhalative LC50/8h >5.000 mg/m³ (Ratte) (OECD Guideline 403) ECHA

2-Methoxy-methylethoxy-propanol (CAS-Nr.: 34590-94-8)

Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 401) ECHA
LD50 >5.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD Guideline 402) ECHA
Inhalative LC50/4 h 55-60 mg/l (Ratte)

Ethylacetat (CAS-Nr.: 141-78-6)

Oral LD50 5.620 mg/kg (Ratte) RTECS
Derma LD50 >18.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalative LC50/4 h 5,86 mg/l (Ratte)

Aromatische Kohlenwasserstoffe können Haut und Schleimhäute reizen und in hohen Konzentrationen narkotische Effekte verursachen. Häufiger und lang andauernder Kontakt kann Hautirritationen und Dermatitis verursachen.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

Einstufungsrelevante Inhaltsstoffe:

Isoalkane, C11-C14, <2% cycl. Aromaten

NOELR/21d 1mg/l (Daphina magma, OECD211 Daphina-Magma-Reproduktionstest) ECHA

LL50/96h > 1000 mg/l (Oncorhynchus mykiss, OECD203 Akute Fischtoxizität) ECHA

EL50 172h > 1000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata, OECD201 Algen Toxizität) ECHA

LC50/96h > 1000 mg/l (Poecilia reticulata, OECD 203) ECHA

EC10/16h 2900 mg/l (Pseudomonas putida) IUCLID

EC50/48h 717 mg/l (Daphina magma) IUCLID

LC50/96h 230 mg/l (Fettkopfelritze) IUCLID

22.06.2017/EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006

Seite 8 von 10

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
Ausstellungsdatum: 22.06.2017

Schlussfolgerung: Das Gemisch wurde nach dem Berechnungsverfahren der CLP-VO (EG) 1272/2008 bewertet. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit**

Isoalkane, C11-C14, <2% cycl. Aromaten
Biologische Abbaubarkeit 87% (28d) (OECD 301F) Leicht biologisch abbaubar
2-Methoxy-methylethoxy-propanol
Biologische Abbaubarkeit 96% (28d) (OECD 301F) Leicht biologisch abbaubar
Ethylacetat
Biologische Abbaubarkeit 96% (28d) (OECD 301F) Leicht biologisch abbaubar

Schlussfolgerung:
Das Produkt ist leicht biologisch abbaubar. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

12.3 **Bioakkumulationspotenzial**

Ethylacetat
Biokonzentrationsfaktor (BCF) 30
Log POW 0,73 (experimentell), eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log POW < 1)

Schlussfolgerung

Keine Bioakkumulation

12.4 **Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

12.5 **Ökotoxische Wirkungen**

Isoalkane, C11-C14, <2% cycl. Aromaten
EC20>1000 mg/l (Belebtschlammorganismen, OECD 209)

12.6 **Zusätzliche Hinweise**

WGK 1 (Selbsteinstufung): Schwach wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 **Entsorgung im Sinne der Abfallverzeichnis-Verordnung**

Produkt

Abfallentsorgung in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen Regularien.

Abfallcodes

07 01 04 [S] Andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

13.2 **Ungereinigte Verpackungen**

Empfehlung: Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. Angaben zum Transport

14.1 **Landtransport ADR / RID / GGVSE**

| | |
|-------------------|--|
| UN Nummer | UN 1993 |
| Klasse | 3 (F1) |
| Gefahrzettel | 3 |
| Bezeichnung | ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHYLACETAT, Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2 % Aromaten), Sondervorschrift 640E |
| Verpackungsgruppe | III |

22.06.2017/EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006

Seite 9 von 10

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
Ausstellungsdatum: 22.06.2017

Kennzeichnung der Gefahr 30
Tunnelbeschränkungscode D/E

14.2 Seeschifftransport IMDG / GGVSee.

UN Nummer UN 1993
Klasse 3 (F1)
Gefahrzettel 3
Bezeichnung FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHYL ACETATE, Hydrocarbons, C11-C14, isoalkanes, cyclics, <2 % aromatics)
Verpackungsgruppe III
EMS-Nummer F-E, S-E

14.3 Lufttransport ICAO / IATA

UN Nummer UN 1993
Klasse 3 (F1)
Gefahrzettel 3
Bezeichnung FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHYL ACETATE, Hydrocarbons, C11-C14, isoalkanes, cyclics, <2 % aromatics)
Verpackungsgruppe III

15. Vorschriften

15.1 EU-Vorschriften

15.2 Nationale Vorschriften (Deutschland)

Gefahrklasse nach BetrSichV :

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 – schwach wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorordnungen:

16. Sonstige Angaben

16.1 Vollständiger Wortlaut der R-Sätze/H-Phrasen/Symbole

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Eye Irrit.: 2 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq.: 2 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq.: 3 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
STOT SE: 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität, Kategorie 3
Asp. Tox. 1 Aspirationsgefahr, Kategorie 1

Vollständiger Wortlaut der P-/S-Sätze/Sicherheitsvorkehrungen

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

22.06.2017/EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß VO (EG) Nr. 1907/2006

Seite 10 von 10

Handelsname: **Döllken AQUA-STOP-COATING**
Hersteller/Lieferanten: Döllken Kunststoffverarbeitung GmbH
Telefon: +49 (0) 2043 / 979-0

Fax: +49 (0) 2043 / 979-587
Ausstellungsdatum: 22.06.2017

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Arzt hinzuziehen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Behälter nur restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

16.2 **Schulungshinweise**

k.A.

Empfohlene Einschränkung der Anwendung

k.A.

16.2.1 **Verwendungs- und Expositions-kategorie**

Weitere Informationen

k.A.

16.3 **Datenquellen**

Ausgabe: 0001

Die Angaben der Kapitel 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen beruhen auf dem zum Zeitpunkt der Erstellung verfügbaren Wissen. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Die Beschreibung des Produkts erfolgt lediglich in Bezug auf Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen. Dieses Dokument stellt keine Garantie hinsichtlich spezifischer Eigenschaften oder Spezifikationen dar. (n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt).

Änderungen zu Version 1:

keine